

Eisbreaker:

Welches Menschenrecht ist dir besonders wichtig?

Nehmt euch Zeit für Lobpreis!**Fragen zur Predigt und zu den Texten**

1. In der Bibelstelle aus Matthäus spricht Jesus vier unverzichtbare Rechte an (Würde, Sicherheit, Privatsphäre und Besitz), dabei fordert er uns auf mit diesen „Rechten“ anders umzugehen als die restliche Welt. Bei welcher dieser Aufforderungen fühlst du dich am meisten herausgefordert?
2. Wenn du „nein“ zu deinen persönlichen „Rechten“ sagst, sagst du automatisch „ja“ zu Gott! Wo und wie kannst du in deinen persönlichen Beziehungen konkret positiven Einfluss haben?
3. Jesus Christus fordert uns dazu auf zu vergeben anstatt zu vergelten, zu dienen statt bedient zu werden und zu geben anstatt zu nehmen. Wie könnt ihr euch als Gruppe gegenseitig unterstützen Jesus in eurem Handeln, Denken und Tun ähnlicher zu werden?

Vor dem Abschluss: Überlegt euch als Gruppe wie ihr gemeinsam einen Unterschied machen könnt. Eine kleine Aktion, Geste oder Gebetsabend für die Stadt. Betet zusammen dafür und seid kreativ!

Wie könnt ihr als Homegroup einen Unterschied machen auf dem Spielfeld des Lebens?

Betet füreinander und miteinander!

Begleitheft zum Jahresschwerpunkt

Sonntag 03. März 2024



2. Mose 21, 23-25:

23 Wenn aber ein Schaden entsteht, so sollst du geben: Leben um Leben, 24 Auge um Auge, Zahn um Zahn, Hand um Hand, Fuß um Fuß, 25 Brandmal um Brandmal, Wunde um Wunde, Beule um Beule.

Raum für Notizen zur Predigt

Was möchtest du für dich festhalten?

Matthäus 5,38-42:

38 Ihr habt gehört, dass gesagt ist: »Auge um Auge und Zahn um Zahn!«
39 Ich aber sage euch: Ihr sollt dem Bösen nicht widerstehen; sondern wenn dich jemand auf deine rechte Backe schlägt, so biete ihm auch die andere dar; 40 und dem, der mit dir vor Gericht gehen und dein Hemd nehmen will, dem lass auch den Mantel; 41 und wenn dich jemand nötigt, eine Meile weit zu gehen, so geh mit ihm zwei. 42 Gib dem, der dich bittet, und wende dich nicht ab von dem, der von dir borgen will!

Johannes 18,22-23:

22 Als er aber dies sagte, schlug einer der Diener, die dabeistanden, Jesus ins Gesicht und sprach: Antwortest du so dem Hohenpriester? 23 Jesus erwiderte ihm: Habe ich unrecht geredet, so beweise, was daran unrecht war; habe ich aber recht geredet, was schlägst du mich?

Einleitung zum Predigttext

Anfang Februar fand erneut das größte Einzelsportereignis der Welt statt, der Super Bowl das Finale der amerikanischen Football Liga. Bei diesem Spiel geht es oftmals sehr rabiatisch zu und für den Zuschauer sind die Spielzüge nicht immer nachvollziehbar und ersichtlich. Allerdings ist jeder Ablauf genauestens geplant und koordiniert. Manchmal passieren jedoch Fahler oder Situationen werden von allen Beteiligten unterschiedlich aufgefasst. Auch die Schiedsrichter treffen ein manches Mal die falsche Entscheidung. Deshalb haben die Trainer die Möglichkeit einen Videobeweis einzufordern wie es auch im Tennis oder Fußball üblich geworden ist.

Wäre es nicht schön, wenn wir in unserem Alltag auch ein manches mal solch einen Videobeweis einfordern könnten? Um unserem Chef deutlich zu machen das wir recht haben! Oder in der Familie, wenn es darum geht wer schon wieder den letzten Pudding aus dem Kühlschrank gegessen hat. Unsere Rechte und Bedürfnisse sind uns wichtig, das steht mir ja zu, ich habe Anspruch darauf! Doch wie würde Jesus reagieren? Als Schiedsrichter auf unserem Spielfeld des Lebens? Sieht er unsere Rechte und gesteht er sie uns zu?

Jesus Christus zeigt uns in seiner wunderbaren Art einen alternativen Weg auf und macht uns deutlich, dass nur er alle unsere Bedürfnisse decken kann. Gleichzeitig fordert er uns heraus Beziehungen zu bauen anstatt zu zerstören, indem wir uns selbst hintenanstellen.